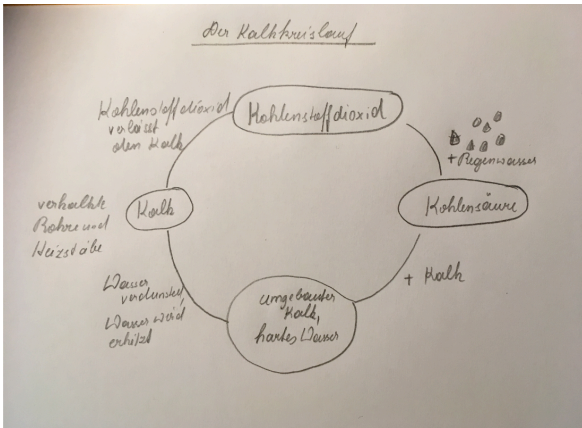


Raster zur Konkretisierung sprachlicher Lernziele

Klasse:	Thema:	Datum:
Aufgabenstellung	Beschreibe den Kalkkreislauf anhand der Skizze (mündlich).	
Operator/ fachliches Ziel	Die Kinder beschreiben den Kalkkreislauf	
Operator / Sprachhandlung	Mündlich mündlich beschreiben	Schriftlich _____
Ausformulierter Erwartungshorizont	 <p>Wenn Regen, der Kohlensäure enthält, auf ein Kalkgebirge fällt, wird der Kalk des Gebirges in löslichen Kalk umgebaut. Der Kalk ist nun im Wasser gelöst und für die Bildung des harten Wassers verantwortlich. Je mehr Kalk im Wasser gelöst ist, umso härter ist das Wasser. Durch das Verdunsten oder Erhitzen des Wassers entsteht aus dem löslichen Kalk wieder der unlösliche Kalk. Dieser lagert sich im Kochtopf, an den Heizstäben der Waschmaschine oder auch in Wasserrohren ab. Dieser Vorgang wird als „Verkalken“ bezeichnet. Nach dem Verkalkungsprozess verlässt das Gas Kohlendioxid den Kalk und bildet mit Regenwasser die Kohlensäure. Damit schließt sich der Kreislauf.</p>	

Sprachliche Mittel	Wort-ebene	<ul style="list-style-type: none"> • Komposita: das Kalkgebirge, der Baustoff, der Wasserkocher, die Kalkränder, die Tafelkreide, die Waschmaschine, das Klassenzimmer, die Zitronensäure, der Hausbau, der Baustoff, der Heizstab, der Kalkrand • trennbare Verben: mitnehmen, einfallen, aufheben, aufschreiben, einpacken, vorführen, auflösen, herzeigen, herstellen • Nominalisierungen: das Verdunsten, das Verkalken • Reflexives Verb: sich ablagern • Schließlich/am Ende
	Satz- und Text-ebene	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Passiv (Der Kalk wird umgebaut ... ; Dieser Vorgang wird ... bezeichnet.) ▪ Relativsatz ▪ Konditionalsatz (Wenn..., dann) ▪ Verhältnissatz (Je mehr...., umso) ▪ Genetivattribut (des harten Wassers, der Waschmaschine) <p>Der Regen fällt auf ... Der Kalk wird umgebaut in ... Der Kalk lagert sich auf Heizstäben ab / im Kochtopf ... Der unlösliche Kalk entsteht durch das ... Dieser Vorgang wird als ... bezeichnet. Die Kohlensäure bildet mit ...</p>